



Pressemitteilung

EEW Energy from Waste GmbH
Schöninger Straße 2-3
38350 Helmstedt
www.eew-energyfromwaste.com

Bitte Rückfragen an:
Monika Lidmila
T +49 53 51 18-23 20
F +49 53 51 18-23 01
monika.lidmila@eew-energyfromwaste.com

1. Juli 2014

EEW Energy from Waste kauft das Industrieheizkraftwerk Andernach

Das Industrieheizkraftwerk (IHKW) Andernach ist seit heute Teil der EEW Energy from Waste-Gruppe. Gestern wurde mit der Übertragung der Anteile (das sogenannte Closing) der Verkauf an EEW Energy from Waste (EEW) besiegelt.

„Wir haben mit dem Kauf von Andernach unser einzigartiges Netzwerk mit 18 thermischen Abfallverwertungsanlagen in Deutschland und dem benachbarten Ausland um ein ausgezeichnetes Werk erweitert. Wir haben damit unter der neuen Führung durch EQT unseren ersten Wachstumsschritt verwirklichen können“, so Carsten Stäblein, Vorsitzender der EEW-Geschäftsführung. „Dieses bereichert unsere Gruppe. Mit unseren Anlagen können wir Entsorgungssicherheit sowie umweltfreundliche Energieerzeugung leisten und immer maßgeschneiderte Lösungen für unsere Kunden bieten.“

Das IHKW Andernach ist ein auf Ersatzbrennstoff (EBS) basierendes Kraftwerk mit erdgasbefeuertem Back-up-Kessel, das jährlich bis zu 140.000 Tonnen EBS verwerten kann. Die erzeugte Energie, in Form von Prozess- und Heizdampf sowie Strom, versorgt 365 Tage im Jahr ausschließlich das weltgrößte Weißblechwerk von ThyssenKrupp-Rasselstein. Im IHKW Andernach sind 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Die EEW Energy from Waste-Gruppe ist Deutschlands führendes Unternehmen für modernste Abfallverbrennung. In den EEW-Anlagen in Deutschland, Luxemburg und den Niederlanden werden sowohl Haus- und Gewerbeabfälle als auch aufbereitete heizwertreiche Abfallfraktionen und Ersatzbrennstoffe für die Produktion von Strom, Fernwärme und Prozessdampf eingesetzt. Rund 1.300 Mitarbeiter sind bei EEW beschäftigt.